

Rumiwatch® als Managementhilfe in der Startphase

Felix Dawson, André Schmid HF 11/13

Wichtigsten Erkenntnisse

Der Umgang mit dem Rumiwatch Halfter und der dazu gehörigen Software Rumiwatch Manager war zum Teil sehr anspruchsvoll. Der Aufwand für die Betreuung war sehr hoch, da das Halfter und die Software sehr störungsanfällig waren. Dadurch gab es keine vollständigen Datensätze, die ausgewertet werden konnten.

Ziele

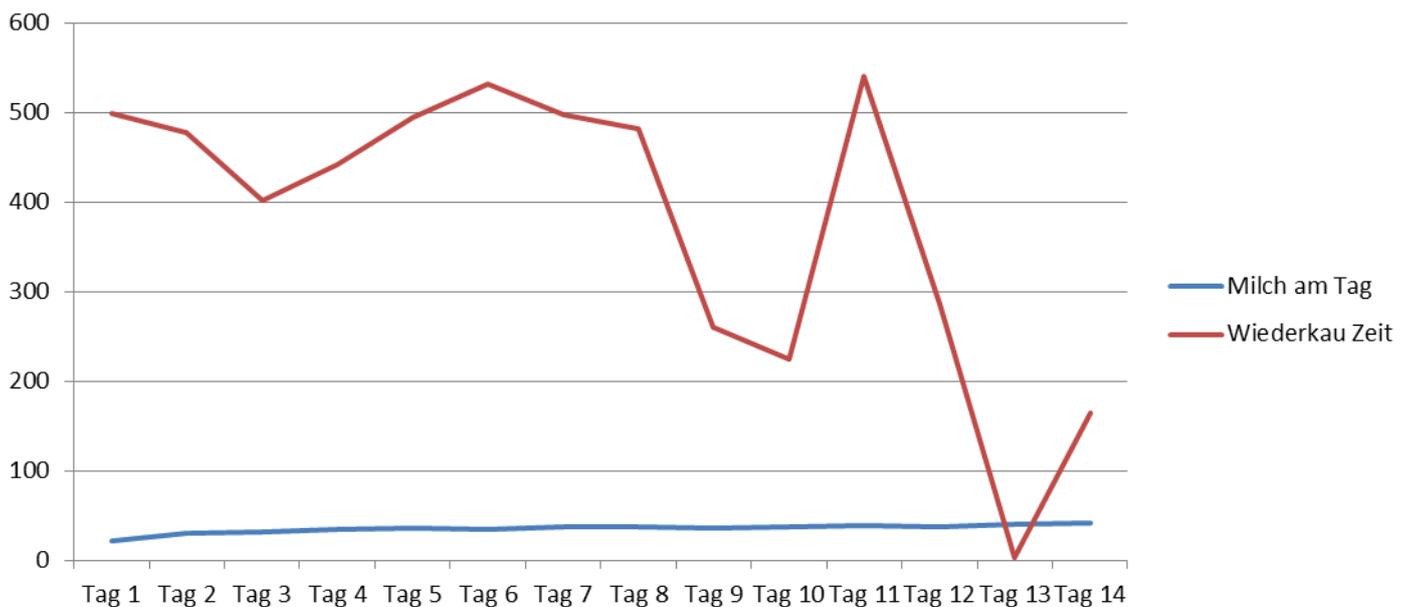
Mit der Hilfe einer Kauschlaghalfter Rumiwatch® der Firma ITTIN+HOCH soll anhand der Fress- und Wiederkautätigkeit eine Stoffwechselstörung frühzeitig erkannt werden und rechtzeitig Propylenglykol eingesetzt werden.

Abklärung, ob sich Rumiwatch als Frühwarnindikator bei Stoffwechselstörungen in der breiten Praxis eignet.

Methode

- Wiederkautätigkeit und Fresszeit der Kuh nach dem Abkalben.
- Tägliche Milchmenge.
- Milchinhaltstoffe (Fett, Eiweiss, Harnstoff, Zellzahl und Azeton)

Resultate



Auswertung Milch am Tag und die Wiederkauzeit (Nr. 16)

Schlussfolgerungen

Schon anhand der Auswertung einer Beispielkuh, sieht man die fehlerhaften Daten, welche von dem Halfter aufgezeichnet wurden. Das Rumiwatch Halfter ist im jetzigen Zustand nicht für den täglichen Praxiseinsatz geeignet. Wenn die Software weiterentwickelt wird hat das System grosses Potential um Stoffwechselstörungen frühzeitig zu erkennen.



Felix Dawson
fdawson@gmx.ch



André Schmid
andreschmid@hotmail.com

LBBZ Schluechthof Cham

Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum